



## Aus dem *Elb*Schloss wurde das Biosphaerium Elbtalaue

Nun ist es offiziell und für alle sichtbar: Aus dem *Elb*Schloss Bleckede ist das Biosphaerium Elbtalaue – Schloss Bleckede geworden! Sowohl dieser Name als auch das neue Logo spiegeln unsere bisherigen und künftig stark erweiterten Inhalte wider. Die Bauarbeiten zur Aquarienlandschaft und am Biberbau schreiten voran, parallel dazu wird das Ausstellungskonzept vervollkommen und umgesetzt.

So wird das Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue durch die

Biosphaerium  
Elbtalaue  
Schloss Bleckede



Erweiterungen, welche im Frühjahr 2011 neu eröffnet werden, für die Besucher – seien es Familien, Radfahrer, Schulklassen oder Reisegruppen – künftig noch attraktiver.

Über den aktuellen Stand, aber auch über Veranstaltungen, Termine und weitere Projekte erfahren Sie mehr auf den folgenden Seiten.

## Elbtalaue in Berlin

### Zum 3. Mal auf der Grünen Woche

Zehn Tage war die Elbtalaue auf der Grünen Woche in Berlin vor Ort. Unter der Regie des Biosphärenreservats präsentierten sich neben dem Biosphaerium die acht Kommunen der Elbtalaue, der Bauernverband Nordostniedersachsen, die Bioenergie-Region, die Landfrauen Lüchow-Dannenberg und die beiden Tourismusgesellschaften. Der stete Strom

an Besuchern aus ganz Deutschland zeigte sich vor allem an Tipps zum Radfahren, zur Naturbeobachtung und am Elberadweg interessiert. Mehr Eindrücke von der Messe finden Sie unter [www.igw-elbtalaue.de](http://www.igw-elbtalaue.de).



Oben: Auch Bürgermeister Jens Böther ließ die Besucher eifrig am Glücksrad drehen

Links: Axel Schlemann (Biosphaerium Elbtalaue) im Gespräch mit dem Moderator Andreas Wurm (Antenne Niedersachsen) auf der Niedersachsen-Bühne

### WEITERE INHALTE

- Von nassen Wurzeln und großen Kesseln - Seite 2
- Zwei Neue im Team vom Biosphaerium - Seite 2
- Vom Zug direkt in die Umwelthauptstadt - Seite 3
- Das Biosphaerium on tour! - Seite 3
- Tagung: Schule auf neuen Wegen - Seite 4
- Weiterhin Schloss-Shoppen - Seite 4
- Termine - Seite 4

Die Arbeit des Biosphaeriums Elbtalaue wird

gefördert durch



### EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

die erste Ausgabe unseres neuen Newsletters 'Blickpunkt Biosphaerium' liegt hiermit vor.

Nach dreizehn Ausgaben der früheren SchlossPost ist dies ein weiteres sichtbares Zeichen für den Wandel zum erweiterten Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue.

Wir sind gespannt, wie Ihnen die neue Aufmachung gefällt und freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Bis dahin viel Vergnügen beim Lesen wünscht Ihnen



# Von nassen Wurzeln und großen Kesseln

Natürlich lassen sich die Fortschritte bei der Erweiterung des Biosphaeriums Elbtalau um eine Aquarienlandschaft und eine Biberanlage nicht allein in drei Fotos widerspiegeln. Aber die nachfolgenden Bilder vermitteln doch kleine Eindrücke von der zwischenzeitlichen Entwicklung der Bauarbeiten:

So sind mittlerweile alle Aquarien in der ehemaligen Remise geflutet, die Dekoration der Becken mit Hilfe von Sand, Kies, Steinen und Baum-

wurzeln schreitet voran. Letztere sind sogenannte rote Moorwurzeln und damit durch die Einlagerung von Huminsäuren für die Süßwasser-aquaristik besonders geeignet. Einfaches Holz aus dem Wald würde sich zu schnell zersetzen und Fäulnisprodukte an das Wasser abgeben.

Im Biberbau, dem Besuchergebäude zum Thema Biber, sind die Sitzstufen und der Biberkessel als Ausstellungsbereiche klar erkennbar. Damit sind auch die zwei Ebenen

im Raum und die Besucherführung in Form eines Rundganges in dem gut 50 qm großen Gebäude fassbar. Als nächstes folgen die Wandgestaltung in erdigen Tönen, die Beleuchtung, alle Fußböden mit Steintepichen, die Infobäume und alle weiteren Exponate drinnen wie draußen, die Erschließung der Dachterrasse über eine Wendeltreppe, usw. ...

Sie sehen, ein "Bisschen" ist noch zu tun, freuen wir uns also auf die Fertigstellung in diesem Frühjahr.



Ein paar Einblicke in die Baustelle: das Bühnenbecken ist mit Wasser gefüllt (links), Leo Becke und Ralf Schultetobühne reinigen Steine für den Grund des Fahrwasserbeckens (Mitte), der Biberkessel in "menschlicher Größe" ist im Biberbau schon begehbar (rechts).

## Zwei Neue im Team des Biosphaeriums

Die Tiere sind zwar noch gar nicht vor Ort, aber die Vorbereitungen für ihren Einzug ins Biosphaerium sind in vollem Gange. Und so lernen die beiden „Neuen“ im Biosphaerium, der Tierpfleger Sven Schulze und der Hausmeister Christoph Samtleben, derzeit nicht nur den Betrieb kennen, sondern bringen sich auch in die Umsetzung der Baumaßnahmen und die Planung der künftigen Betriebsabläufe ein.

Seit Mitte Januar ist Sven Schulze als Tierpfleger, seit Anfang Februar

Christoph Samtleben als Hausmeister im Biosphaerium Elbtalau tätig. Die Aufgabe des Tierpflegers besteht in der besonderen Kombination der Aquarienbetreuung einerseits und der Biberanlage andererseits. Mit Sven Schulze, 39 Jahre, konnte ein Mitarbeiter gewonnen werden, der bereits seit über zwanzig Jahren in der Tierpflege tätig ist. Als gelernter Landwirt und Zootierpfleger betreute er in verschiedenen Einrichtungen eine große Bandbreite an heimischen und exotischen Tieren.

Zuletzt war er als Reviertierpfleger im Leintalzooschwaigern tätig. Durch seine berufsständischen Mitgliedschaften und Tätigkeiten verfügt er zudem über einen guten Zugang zu anderen Tierparks und zoolo-

gischen Einrichtungen. So tauschte er sich in diesen ersten Wochen bereits vor Ort in anderen Aquarienlandschaften und in der Biberreferenzstelle in Sachsen-Anhalt aus. Wurden die Tätigkeiten in der Hausmeisterei bisher vom Biosphaerium stundenweise bei der Stadt Bleckede eingekauft, so wird dieser erweiterte Aufgabenbereich künftig durch eigenes Personal erfolgen. Neben den umfangreichen Tätigkeiten in der Ausstellungspflege wird Christoph Samtleben, 52 Jahre, auch im Bereich Tierpflege unterstützend tätig sein. Den Umgang mit Tieren an sich ist der gelernte Bau- und Möbeltischler von zu Hause gewohnt, betreibt er doch nebenberuflich eine kleine Landwirtschaft. Den Bleckedern ist Christoph Samtleben vor allem als stellvertretender Ortsbrandmeister in Rosenthal, der kleinsten Feuerwehr im Stadtgebiet, bekannt. Eine ehrenamtliche Aufgabe, die Vielseitigkeit und Flexibilität verlangt - genau wie sein neuer Job im Biosphaerium.



Von links: Sven Schulze und Christoph Samtleben verstärken seit kurzem das Team vom Biosphaerium

# Vom Zug direkt in die Umwelthauptstadt

Die kahlen Bäume vor dem Pavillon passen noch nicht so recht zum Begriff "Green Capital". Doch je näher der Frühling rückt, desto mehr Laufpublikum wird den Standort des Infopavillons direkt vor dem Hauptbahnhof passieren und sich hoffentlich einladen lassen, die Umwelthauptstadt Europas 2011

auf rund 100 qm Ausstellungsfläche kompakt zu entdecken. Verschiedene Modelle, Terminals und Film- bzw. Hörstationen laden ein, sich mit den Schwerpunktthemen auseinander zu setzen. So kann der virtuelle Teller individuell mit Speisen gefüllt und der damit verbundene "CO<sub>2</sub>-Fußabdruck" ermittelt werden. Die eigene

energetische Leistungsfähigkeit lässt sich beim Radfahren ermitteln und beim Drücken der Türklingeln in der vermeintlichen Backsteinmauer starten Interviews mit umweltbeweg-



Der Infopavillon zur Umwelthauptstadt direkt vor dem Hauptbahnhof Hamburg

Diverse Exponate laden zum aktiven Entdecken ein.



# Das Biosphaerium Elbtalae on tour!

Wir können Ihnen nicht versprechen, dass dieser Bus Sie direkt ins Biosphaerium Elbtalae leitet, wenn Sie ihm auf der Straße folgen. Aber seit einigen Wochen fahren zwei Fahrzeuge dieser Art mit einer Werbung auf dem Heck für das Biosphaerium Elbtalae durch den Landkreis Lüneburg und die angrenzenden Kommunen. Sie sind Teil

des umfangreichen sogenannten Pre-Openings, also der Marketing-Maßnahmen, die im Vorfeld der Neueröffnung auf das erweiterte Angebot aufmerksam machen.

Hierzu gehören auch der Relaunch des Internet-Auftrittes, welcher in Kürze erfolgt, ein Infotag für Busreiseunternehmen Ende Januar, Hörfunkwerbung im Raum Hamburg sowie die Präsentation des Biosphaeriums auf verschiedenen Messen. Nach der Grünen Woche in Berlin ist unser Infozentrum u.a. mit einer eigenen Fläche auf der "Reisen Hamburg" (9. - 13. Februar) und auf der regionalen Wirtschaftsmesse "Bleckede hat 's" (12. /13. März) vertreten. Auch dort können Sie sich vor Ort und im persönlichen Gespräch über das künftige Biosphaerium Elbtalae informieren. Schauen Sie doch einmal vorbei!

Links: Immer den Bibern und Fischen hinterher: Buswerbung für das Biosphaerium rollt durch den Nordosten Niedersachsens.

Rechts: Roll-ups, Fahnen für drinnen und draußen sowie ein Messestand bilden den Rahmen für Präsentationen außer Haus.



# Tagung: Schule auf neuen Wegen

Wie können SchülerInnen praktisch und digital zum selbstständigen Gestalten ihrer Zukunft begeistert werden? Über diese und weitere spannende Fragen wird am 17. und 18. März 2011 in Lüneburg und Bleckede auf der Fachtagung „Schulen auf neuen Wegen durch die Biosphäre – Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) mit digitalen Medien“ diskutiert.

Der erste Tag beginnt an der Leuphana Universität Lüneburg mit Impulsen zur Umsetzung einer zukunftsfähigen Schulbildung in Deutschland. Es folgen Tipps zur Verknüpfung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung mit digitalen Medien innerhalb und außerhalb von Schule aus wissenschaftlicher und praktischer Sichtweise. Am zweiten Tag werden die TeilnehmerInnen im Biosphaerium

Elbtalau auf dem „Markt der Möglichkeiten“ über aktuelle Praxisprojekte aus Norddeutschland informiert. Auf der anschließenden Exkursion lernen sie eine GPS-Bildungsrouten in der Elbtalau kennen, die von SchülerInnen selbst erstellt und auf der Tagung von den SchülerInnen persönlich präsentiert wird. Darüber hinaus geben die LehrerInnen und SchülerInnen des Modellprojekts 'NaviNatur' Erste-Hand-Informationen über die Erfolgsfaktoren des hier entwickelten „GPS-Bildungsroutings“, also dem selbstorganisierten Erstellen von GPS-Bildungsrouten in der Schule.

Anmeldung und weitere Infos: SCHUBZ Umweltbildungszentrum der Hansestadt Lüneburg, Telefon: 04131-96952-70, info@schubz.org oder www.navinatur.de

## Weiterhin Schloss-Shoppen!

**Diese Rubrik möchten wir auch im neuen Newsletter fortführen: In jedem Blickpunkt Biosphaerium stellen wir Ihnen besondere Artikel aus unserem Angebot vor, schauen Sie doch einfach mal bei uns im Shop herein!**

Ob als Erinnerung für sich selbst, als Mitbringsel für die Daheimgebliebenen oder als Gastgeschenk: Souvenirs sind zeitlos und beliebt. Wie schön, wenn diese auch noch

gut schmecken, zum Lächeln verleiten oder im Alltag nützlich sind.

Mit Beginn der kommenden Saison wird das Biosphaerium diverse hauseigene Souvenirs im Angebot haben; wir sind gestartet mit Schreibblöcken im DIN A5 Format und handlichen Regenponchos für den kleinen Schauer unterwegs. "Ohne Gräten" und "rein vegetarisch", so laden die neuen Schokoladen-Täfelchen zur kleinen süßen

Pause ein. Beide Motive, Biber und Fisch, sind sowohl einzeln als auch im 10er-Pack erhältlich. Biber, Fische und die Vogelarten der Elbtalau spielen auch bei weiteren neuen Produkten im Shop eine große Rolle, lassen Sie sich überraschen bei Ihrem nächsten Besuch.

*Die ersten Produkte im Design des Biosphaeriums Elbtalau sind in unserem Shop erhältlich.*



### Schulen auf neuen Wegen durch die Biosphäre

Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) mit digitalen Medien



Fachtagung  
17./18.03.2011



### TERMINE

An dieser Stelle können wir nur eine Auswahl vorstellen, weitere Termine finden Sie unter [www.die-elbtalau.de](http://www.die-elbtalau.de)

**9. bis 13. Februar, 10 - 18 Uhr**  
Messe REISEN HAMBURG,  
Sie finden uns in Halle B4.EG  
[www.hamburg-messe.de](http://www.hamburg-messe.de)

**12. und 13. März, 10 - 18 bzw. 10 - 17 Uhr**  
Messe "Bleckede hat's",  
Die regionale Wirtschaftsmesse  
[www.bleckede-hats.de](http://www.bleckede-hats.de)

**Zum Vormerken:**

**24. - 26. Juni**  
ElbSchloss Festival  
[www.elbschloss-festival.de](http://www.elbschloss-festival.de)

### IMPRESSUM

Blickpunkt Biosphaerium ist der Newsletter der Biosphaerium Elbtalau GmbH  
Schlossstraße 10, 21354 Bleckede  
Tel.: 05852-9514-14, Fax: 05852-9514-99  
info@biosphaerium.de • [www.biosphaerium.de](http://www.biosphaerium.de)

Geschäftsführung:  
Andrea Schmidt, Wilfried Schuldt

Redaktion: Andrea Schmidt  
Redaktionsschluss: 10. Februar 2011

Veröffentlichungen sind - auch in Teilen - nur nach Rücksprache mit dem Biosphaerium Elbtalau möglich, alle Angaben sind ohne Gewähr.

